

An die  
Schülerinnen und Schüler  
der Jahrgangsstufe 11

Oberhausen, den 12.08.2015

### **Berufsorientierungswochen der Jahrgangsstufe 11 vom 20.06. bis 01.07.2016**

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wie euch bereits aus der Sekundarstufe I bekannt, wird auch in der Sekundarstufe II ein Berufspraktikum durchgeführt.

Im Rahmen dieser Berufsorientierungswochen sollt ihr erste Einblicke in das Berufsfeld gewinnen, das ihr nach dem Abitur bzw. nach einem Studium anstrebt. Die Berufsorientierungswochen sind Teil eines Maßnahmenkataloges zur Berufswahlfindung in der gymnasialen Oberstufe und werden von

- Informationsveranstaltungen und Einzelberatungen durch das Arbeitsamt,
- individueller Betreuung im Berufsfindungsprozess durch die Mitglieder unseres schulischen Projektteams,
- Erkundungen von Betrieben und (Fach-)Hochschulen sowie
- Seminaren zur Berufs- und Studienwahlorientierung und Studienvorbereitung durch das Projekt Uni-Trainees der Universität Duisburg-Essen

begleitet.

Seit dem Schuljahr 2004/2005 bietet die GeWei im Rahmen der Berufsorientierungswochen das „Duale Praktikum“ an, d.h. ihr habt die Wahl, ob ihr die zwei Wochen in einem Betrieb verbringen wollt oder ob ihr eine Kombination aus Universität und Betrieb anstrebt.

Solltet ihr das „Duale Praktikum“ favorisieren, dann würdet ihr in der ersten Woche (20.06. - 24.06.16), eurem gewählten Berufsbild gemäß, den Universitätsbetrieb in Essen bzw. Duisburg kennen lernen, sofern ein entsprechender Studiengang dort angeboten wird, und in der zweiten Woche (27.06. - 01.07.16) wärt ihr in einem dazu passenden „Betrieb“ tätig.

Euer Aufenthalt an der Universität Essen bzw. Duisburg wird durch Frau Menning organisiert und vorbereitet und mit den verantwortlichen Ansprechpartnern der Uni koordiniert.

Um die Berufsorientierungswochen besser planen zu können und da nur eine begrenzte Zahl von Schülerinnen und Schülern an die Unis gehen können, benötigen wir bis zum **23.10.15** von euch eine Entscheidung, ob ihr die zwei Wochen an der Universität und in einem Betrieb (duales Praktikum) absolvieren wollt.

Ihr seid während der Berufsorientierungswochen über die Schule unfallversichert. Entgelte der Praktikumsbetriebe dürfen von euch nicht entgegengenommen werden. Die anfallenden Fahrtkosten zwischen Wohnung und Praktikumsstelle werden euch – nach derzeitigem Stand unserer Kenntnisse – von der Schule nur dann erstattet, wenn eure Praktikumsstelle mehr als fünf und weniger als fünfundzwanzig Kilometer von eurer Wohnung entfernt ist.

Die in eurem Praktikumsbetrieb übliche Arbeitszeit ist während der Berufsorientierungswochen auch die für euch gültige Arbeitszeit.

Bei der Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle ist vorrangig eure Eigeninitiative gefordert. Fangt rechtzeitig an euch um eine Praktikumsstelle zu kümmern. Klärt v.a. im medizinischen Bereich ab, ob ihr Impfungen oder einen Gesundheitscheck braucht. Bei Schwierigkeiten werden wir euch beratend und helfend zur Seite stehen.

Die Betreuung während der Berufsorientierungswochen erfolgt durch die Fachlehrer eures Jahrgangs, die euch in eurem Betrieb besuchen werden und für die ihr einen Kurzbericht über eure Praktikumszeit schreiben sollt. Für die Schüler/Innen im dualen Praktikum bedeutet dies, dass sie einen zweiteiligen Bericht schreiben müssen.

Wir hoffen, euch mit diesem Projekt zur Berufswahlorientierung konkrete Hilfestellungen für die Planung eures späteren beruflichen Lebensweges geben zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Rühl  
Abteilungsleiterin  
für die Sekundarstufe II

Menning  
Studien- und  
Berufsberatung  
Sekundarstufe II

Alings  
Beratungslehrerin  
Jahrgang 11

Henkemeyer  
Beratungslehrer  
Jahrgang 11

---

(Bitte hier abtrennen und bis **23.10.15** abgeben)

**Berufsorientierungswochen 2015/16 (20.06. - 01.07.2016)**

Name:

\_\_\_\_\_

Berufsbezeichnung:

\_\_\_\_\_

Studiengang:

\_\_\_\_\_

Ich möchte ein Duales Praktikum (Studiengang + Betrieb) machen.

Oberhausen, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Schülerin/des Schülers)